

Als Fortsetzung des von Dr. A. Neeff herausgegebenen Unterhaltungsbüchlein fürs Feld, von denen bis jetzt 175 000 Stück gedruckt werden konnten, erscheint soeben:

Schwabenbüchlein fürs Feld

1.—20. Tausend

mit Bildern, Sedez 64 S. Preis M. —.20, 10 Stk. M. —.15, 100 Stk. M. 14.—.

Bar M. —.14. 10 Stk. auch gemischt (mit den übrigen 4 Büchlein) M. 1.20.
100 Stk. M. 11.— (ohne Freixemplare). Vorzugsrabatt auf Verlangzettell!

Inhalt: Unseres Herzogs Christoph hartschaffendes Volk. Hoch und Nieder, Eigenbrödlar, Wie wir schwäbeln, Der gemütliche Schwabe, No gstät. Der Schwab will sich gehen lassen. Männer aus Schwaben. Eines Schwaben-Herzogs Treue. Ein schwäbischer Charakterkopf. Ein schwäbisches Pfarroriginal. Furchtlos und treu. Schwäbische Sängar: Vaterländische Worte. Zum Krieg von Schwabens größtem Sohn (Schiller). Die sterbenden Helden von L. Umland. Von der ewigen Heimat.

Von schwäbischer Art will das Büchlein reden und zeichnet in seinem ersten Teil ernste und heitere Bildchen, und Männer aus Schwaben sollen in Leben und Wort im zweiten und dritten Teil unseres Stammes Charakter erst recht von seiner besten Seite aufzeigen. In diesem Krieg, in dem die deutschen Stämme Schulter an Schulter kämpfen, werden die an der Front und die hinter ihr gerne über ihres Stammes Wesen klar werden. Im Feld will das Schwabenbüchlein an die Heimat erinnern.

Wir zweifeln nicht daran, daß unser Büchlein die gleiche warme Aufnahme wie seine Vorgänger finden und, wie sie, unseren Feldgrauen Freude bringen wird. Auch in außerwürttembergischen Handlungen dürfte sich eine Verwendung für das originelle Büchlein lohnen. Denn wer interessiert sich nicht für sie, die bekannt sind im ganzen Reiche?

Z Ferner empfehlen wir die früheren Schriften:

Sternbüchlein für unsere Soldaten. Mit Bildern nebst

Zeichnungen und Figuren von Sternen. 31.—40. Tausend. Preise wie oben.

Neckarzeitung: Das Hübscheste aber ist das Sternbüchlein, für unsere Feldgrauen in einsamen Nachtstunden ein Wegweiser zu den Wundern des Sternenhimmels. Niemand kaufe bloß ein Stück, denn die Gefahr ist groß, daß er dann das niedlich ausgestattete Büchlein nicht hinausgibt, sondern selbst behält.

Vom alten Fritz. Anekdoten für unsere Soldaten. Mit Bildern von

Adolf Menzel. 26.—35. Tausend. Preise wie oben.

Bote von Pommern: Seit mehr als 100 Jahren gibt es keine volkstümlichere Figur als die des alten Fritz. Die Erzählungen und Anekdoten von ihm sind Legion. Eine Sammlung derselben kann wie keine andere auf den Beifall unserer Soldaten rechnen. Der Verlag hat mit der Herausgabe einen ebenso guten Griff getan wie mit dem des Rätselbüchleins usw.

Soldatenkurzweil. 31.—40. Tausend.

Südd. Arbeiterzeitung: Wir möchten diese dankenswerte Sammlung namentlich auf unsere Etappen hinauswünschen.

Rätselbüchlein für deutsche Soldaten. 51.—60. Tausend.

Bad. Pfarrvereinsblätter: Diese kleinen billigen, aber nach Scherz und Ernst inhaltvollen Schriften können nicht warm genug empfohlen werden.

— Verlag der Ev. Gesellschaft in Stuttgart. —